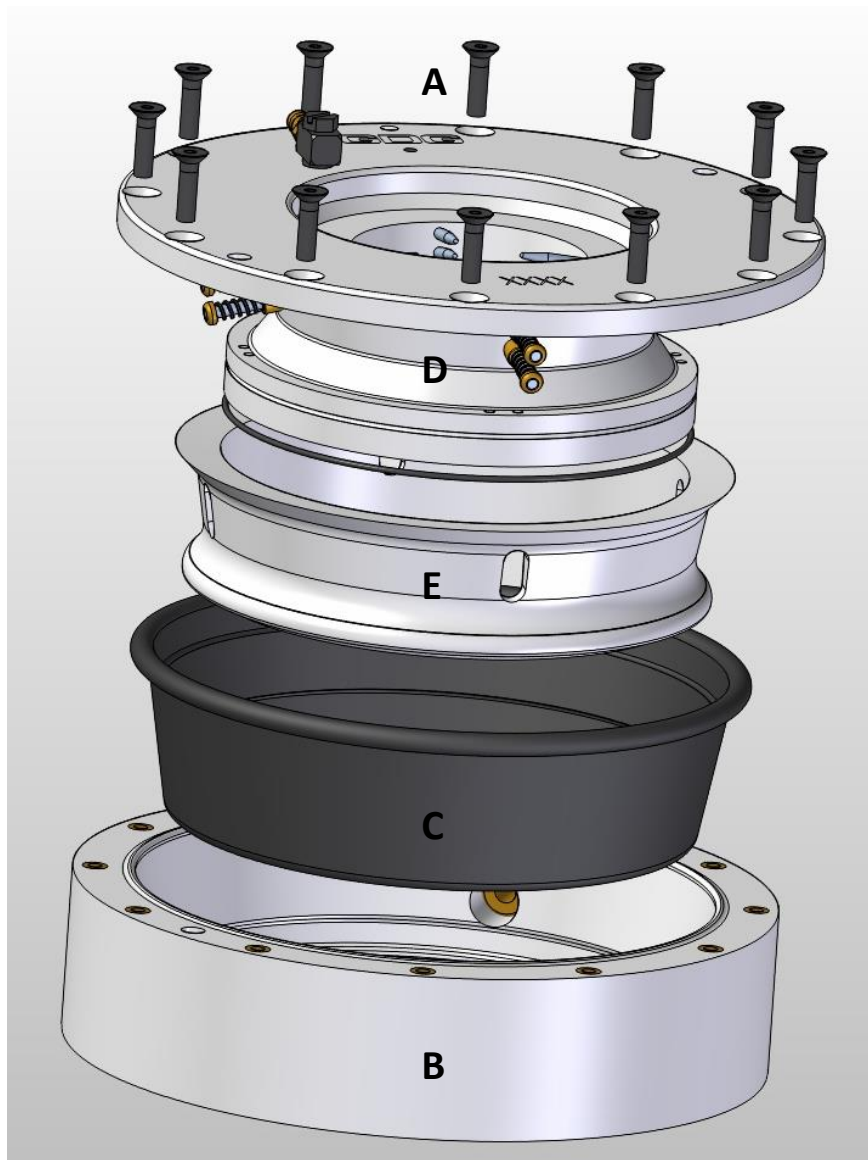


Demontage des Prüfkopfes

Bei Prüfköpfen Typ AZA xxxx:

1. Entfernen sie alle 12 Schrauben an der Prüfkopf Vorderseite. (A)
2. Nun kann das Prüfkopfgehäuse abgenommen werden. (B)
3. Stülpen sie die Gummimembrane (C) ab und ziehen sie die darunter liegenden Kontaktstifte (D) aus den Kontakthülsen.
4. Nun kann der Membranenstützring (E) entfernt werden (siehe Bild).



Reinigung

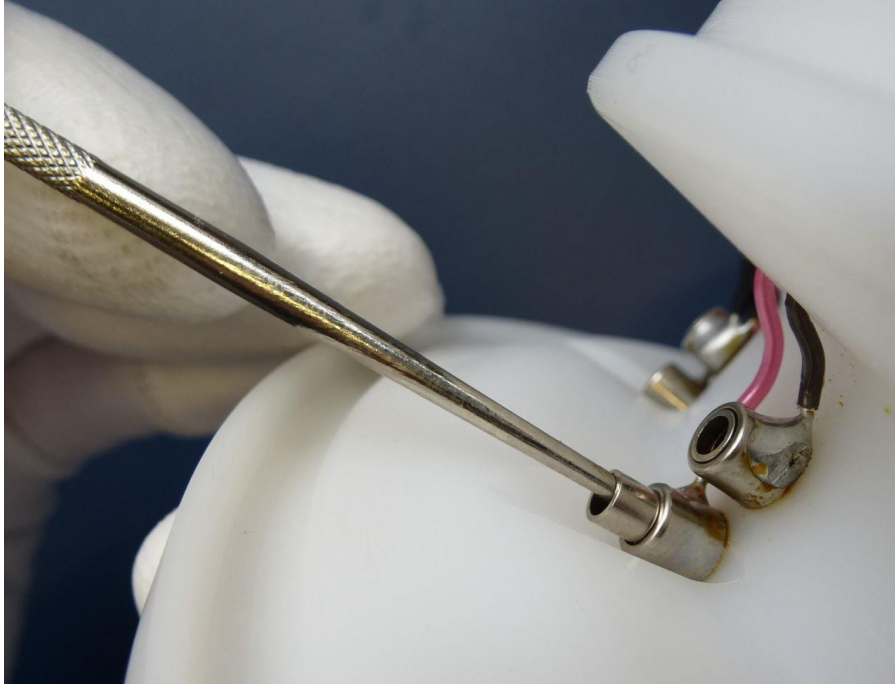
Reinigungsset:

- a) Ausziehwerkzeug (Fa. GDG)
- b) Fettspritze (Fa. GDG)
- c) Bürsten (Pfeifenputzer)
- d) Spiritus
- e) Papiertücher



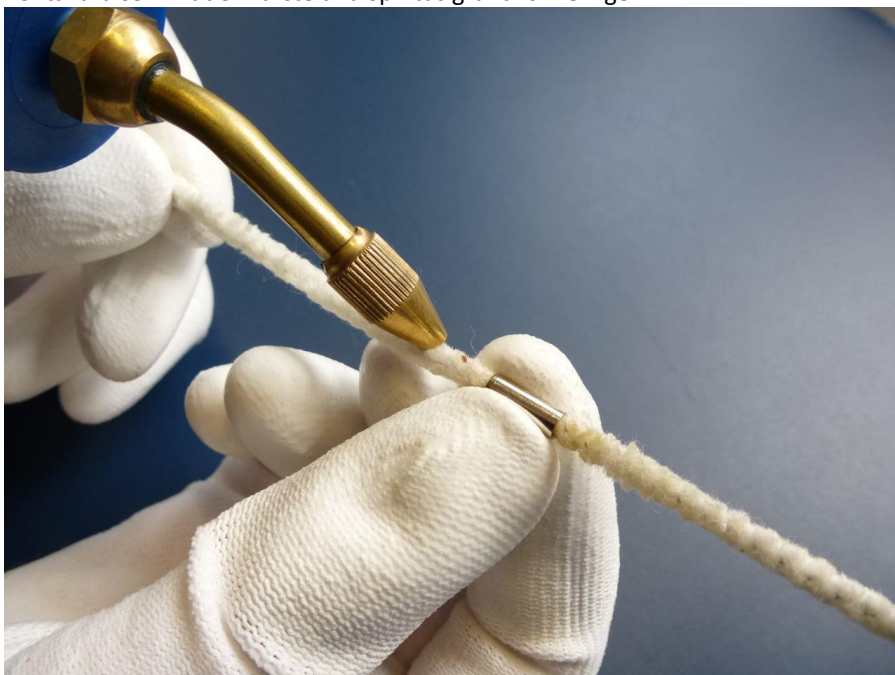
Schritt 1:

Kontakthülsen mit Ausziehwerkzeug vorsichtig herausziehen.



Schritt 2 :

Kontakthülsen mit der Bürste und Spiritus gründlich reinigen.



Schritt 3:

Bohrungen im Prüfkopf mit der Bürste und Spiritus gründlich reinigen.



Schritt 4:

Kontaktnadeln mit Papiertuch und Spiritus reinigen.



Schritt 5:

Kontakthülsen (ca. 3 mm tief) mit Kontaktfett füllen.



Schritt 6:

Feder und gefettete Kontakthülse bis zum Anschlag über die Kontaktnadel schieben.
→ Abgerundetes Hülsenende in Richtung Nadelspitze!

WICHTIG!

Kontaktnadel im Bereich zwischen Nadelspitze und Hülsenende wieder mit einem Tuch (ohne Spiritus) reinigen.



Schritt 7:

Stützring über den Prüfkopf schieben.

Kombination Nadel – Feder – Hülse in den Prüfkopf stecken.

WICHTIG!

Überprüfen ob alle Hülsen bis zum Anschlag eingeschoben wurden!

WICHTIG!

Bei Prüfköpfen mit schräger Nadelführung ist die Nadellänge zwischen oberer und unterer Nadelebene unterschiedlich:

→ Lange Nadeln oben (in Richtung Anker)



Die Reinigung sollte in festgelegten Intervallen durchgeführt werden.
Die Intervalldauer richtet sich nach dem Verschmutzungsgrad der Umgebungsluft.

Der Prüfkopf darf **nicht** mit Reinigungsspray, Kriechöl o.ä. bearbeitet werden!